



Hebammen
Verband
Baden-Württemberg

• Hebammenverband Baden-Württemberg e. V. •

www.hebammen-bw.de

Jutta Eichenauer
1. Vorsitzende

Schöntaler Str. 66
71522 Backnang

Tel: 07191 9338394
1.vorsitzende@hebammen-bw.de

Christel Scheichenbauer
2. Vorsitzende

Neckargasse 12
71726 Benningen

Tel: 07144 982616
2.vorsitzende@hebammen-bw.de

Backnang, den 12. Juni 2017

Pressemitteilung

Es ist nicht egal, wie wir geboren werden

Das Leben braucht einen guten Anfang

Am 21.06.2017 findet die Vernissage zur Fotoausstellung „Von Anfang an“ im Kulturhaus Schwanen in Waiblingen statt. Gezeigt werden Fotos der Waiblinger Fotografin Maren Möst rund um Schwangerschaft und Geburt sowie weitere Bilder über die Arbeit der Hebammen. Für die musikalische Begleitung der Eröffnung sorgen Mike Hoover und Team.

Kulleraugen, Babyspeck, Schmolmündchen – neues Leben pur. „Wir wollten mal wieder das Schöne unseres Berufs sehen, um unseren schweren Alltag aufzupeppen“, sagt Birgit Bauder, freie Hebamme in Waiblingen. Dieses Bedürfnis ist in einer Hebammen-Kreisversammlung aufgekommen, in der nur die negativen Rahmenbedingungen besprochen werden mussten. Viele Kolleginnen stellten sich die Frage, warum sie eigentlich noch Hebamme sind. Und so sind neben den zauberhaften Kinderbildern von Maren Möst Bilder zur Antwort entstanden: „Ich bin Hebamme, weil: ...“.

Das Schöne des Hebammenberufs

Die Hebammen Doreen König und Elke Rölle haben zusammen mit Birgit Bauder das Projekt entwickelt, das mit der Rückbesinnung auf die schönen Seiten ihres Berufes und den Grund, warum sie ihn gewählt haben, Hoffnung machen soll. Dennoch möchte keine der Kolleginnen den Kampf um den Berufsstand vernachlässigen, für den vor allem die breite Öffentlichkeit und natürlich die Politik gebraucht wird. Daher präsentiert die Kreisgruppe Rems-Murr des Hebammenverbands Baden-Württemberg e.V. die Ausstellung als Teil der Kampagne: „Unsere Hebammen brauchen Sie.“ Mit dieser Aktion machen Hebammen auf ihre derzeitig prekäre berufliche Situation und deren Folgen aufmerksam und laden zu weiterer Unterstützung ein. Denn jede Frau verdient respektvolle, professionelle und qualitativ hochwertige Hebammenbetreuung in dem Umfang, den sie benötigt, so die Veranstalterinnen.

Grußworte zur Vernissage:

Cornelius Wandersleb, Kulturhaus Schwanen

Petra Bittinger, Sozialdezernentin des Rems-Murr-Kreises

Lydia Abdallah, Mother Hood e. V.

Jutta Eichenauer, 1. Landesvorsitzende des Hebammenverbandes Baden-Württemberg e. V.

Fotoausstellung „Von Anfang an“

Kulturhaus Schwanen

Winnender Str. 4

71334 Waiblingen

Vernissage: 21.06.2017, 19.00 Uhr

Dauer der Ausstellung:

21.06.2017 bis 26.07.2017

Montag bis Freitag von 9:00-16:00 Uhr und 18:00-22:00Uhr

Samstag 18:00-22:00 Uhr, Sonn- und Feiertags geschlossen

Eintritt frei

Anlage:

Einladungskarte

Fotos: 170612_WN_Fotoausst_Moest1_Schwanen17.jpg

170612_WN_Fotoausst_Moest2_Schwanen17.jpg

Foto frei mit Quellenangabe: Maren Möst

Zusatzinformation

Düstere Kehrseite eines schönen Berufs

Der wachsende Hebammenmangel bedroht das Grundrecht der Frauen auf ausreichende Hebammenversorgung und die freie Wahl des Geburtsortes. Bereits jetzt bleibt in Baden-Württemberg jede siebte Frau ohne Hebammenversorgung. Viele Kliniken sind von akutem Personalmangel betroffen. Immer wieder müssen Frauen unter der Geburt abgewiesen werden, da im Kreissaal Unterversorgung herrscht. Und die außerklinische Geburtshilfe bieten nur noch wenige Hebammen an.

Hebammen unter Druck geben auf

Ursache für den fortschreitenden Hebammenmangel sind schlechte Honorierung und belastende Arbeitsbedingungen bei höchster Verantwortung. Für die Freiberuflerinnen sind besonders die ständig steigenden Haftpflichtprämien belastend, für die Klinikhebammen Überstunden und Unterbesetzung in den Kreissälen. Immer mehr Hebammen geben unter dem Druck auf: sie arbeiten nur noch in Teilzeit oder ziehen sich ganz aus Geburtshilfe und Wochenbettbetreuung zurück.

Berufsstand bangt um Existenz

Einer der ältesten Berufe der Menschheitsgeschichte ist massiv bedroht. Seit Jahrhunderten begleiten Hebammen mit ihrem Wissen und Können Schwangere, junge Mütter und Familien. Heute sind Hebammen Fachfrauen rund um Schwangerschaft, Geburt und die Zeit danach – als Klinikangestellte oder im Freiberuf. Mit der Aktion kämpfen sie für den Erhalt der Hebammenarbeit und für eine flächendeckende Versorgung mit Hebammenhilfe. Denn Hebammenhilfe von Anfang an ist eine Investition in die Zukunft.